

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 9./10.11.: Dr. A. Bastin, Walsrode, Tel. (05161) 16 26

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:
► **Sa., 9.11.:** Heide-Apotheke, Schwarmstedt, Moorstraße 5, Tel. (05071) 9 81 90; Neue Apotheke, Visselhövede, Goethestraße 9, Tel. (04262) 9 44 10
► **So., 10.11.:** Löns-Apotheke, Walsrode, Großer Graben 3, Tel. (05161) 9 87 80
► **Mo., 11.11.:** Michaelis-Apotheke, Walsrode, Cordinger Straße 5, Tel. (05161) 94 14 14
► **Di., 12.11.:** Linden-Apotheke, Bad Fallingbostel, Hauptstraße 52, Tel. (05163) 20 66
► **Mi., 13.11.:** Stadt-Apotheke, Walsrode, Moorstraße 50-52, Tel. (05161) 7 11 55
► **Do., 14.11.:** Birken-Apotheke, Walsrode, Bahnhofstraße 5 A, Tel. (05161) 45 42
► **Fr., 15.11.:** Alte Rats-Apotheke, Walsrode, Lange Straße 16, Tel. (05161) 55 63

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10

Avacon Störungsmeldung:
Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 10.11., 9 Uhr: Gottesdienst in Lindwedel, Pn. Krohmer; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Schwarmstedt, Pn. Krohmer
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 10.11., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Giltten,** So., 10.11., 10 Uhr: Gottesdienste in der Nachbarschaft

Familienanzeigen
unterrichten Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig.

Rechtzeitig Notfallvorsorge treffen

Notfallbroschüre im Schwarmstedter Bürgerbüro erhältlich

SCHWARMSTEDT. Angesichts zunehmender Unwetterereignisse stellt sich für viele Bürger die Frage, welche Vorsorgemaßnahmen sie für Notfälle treffen können, wie beispielsweise längerem Stromausfall nach Sturm, Überschwemmung oder Feuer. Die Samtgemeinde Schwarmstedt ruft daher die Bürger auf, eigene Vorsorgemaßnahmen zu treffen. Hierbei ist es besonders wichtig sich rechtzeitig vorzubereiten, um im Falle des Falles planvoll handeln zu können. Zur Information hat die Samtgemeinde Schwarmstedt daher vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) der Broschüre „Katastrophen-Alarm – Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ geordert. Die Broschüre

ist kostenlos im Bürgerbüro der Samtgemeinde Schwarmstedt erhältlich und kann dort abgeholt werden.
In leicht verständlichen Texten und Grafiken informiert die Broschüre über Maßnahmen zur persönlichen Notfallvorsorge, wie beispielsweise die Bevorratung mit Lebensmitteln und Trinkwasser, informiert über Gepäck im Notfall oder auch darüber, welche Dokumente man griffbereit halten sollten. In weiteren Kapiteln zu den Themen Unwetter, Feuer, Hochwasser und Gefahrerstoffe gibt es eine Fülle von Informationen und Tipps zur persönlichen Vorsorge und zum Verhalten im Notfall. Bestandteil der Broschüre ist auch eine Checkliste, mit der man sich einen Überblick über den Stand der eigenen



Die Notfallbroschüre stellt detailliert die Abläufe dar. Foto: privat

Notfallvorsorge verschaffen kann.
Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betont: „Katastrophen gehören zum Leben. ... Ein örtlicher Starkregen, ein schwerer Sturm, in der Folge ein Stromausfall oder ein Hausbrand können für jedes Individuum, jede Familie ganz persönliche Katastrophen auslösen, die es zu bewältigen gilt. Nehmen Sie sich die Zeit, über Ihre persönliche Notfallplanung nachzudenken.“ Eine Bitte, die die Samtgemeinde Schwarmstedt gerne unterstützt. Die Broschüre ist auch im Internet unter www.bbk.bund.de abrufbar. Auch in finanzieller Sicht lohnt es sich Vorsorge zu treffen. So sind nur 43 Prozent aller Häuser in Deutschland gegen Naturgewal-

ten (Elementarschäden) versichert und auch Überschwemmungen durch Starkregen oder Aufräumarbeiten umgestürzter Bäume sind nicht immer mitversichert. Hier lohnt es sich jetzt den eigenen Versicherungsschutz zu überprüfen, nachzubessern und jetzt vor einem Schadensereignis die eigene Versicherung anzusprechen. Für eine unabhängige Beratung zu diesen Fragen stehen hier Beratungsstellen, wie die Verbraucherzentrale zur Verfügung. Zum Foto: Vorsorge treffen. Der Katastrophen-Ratgeber ist im Bürgerbüro erhältlich und liefert wertvolle Hinweise.

Seniorencafé

SCHWARMSTEDT. Die SPD Schwarmstedt lädt zum Seniorencafé für Mittwoch, 13. November, in das eigene Büro in der Hauptstraße 9 ein. Ab 14 Uhr erwartet die Gäste eine gemütliche Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen, Gesellschaftsspielen wie Kniffel und die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Seniorencafé bietet eine entspannte Umgebung zum Austausch und fröhlichen Beisammensein. Die SPD Schwarmstedt freut sich auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Löschdachse freuen sich über neue Sicherheitswesten



Die Kinderfeuerwehr Bothmer freut sich über neue Sicherheitswesten. Foto: privat

BOTHMER. 15 knallgelbe Sicherheitswesten haben die kleinen Löschdachse der Kinderfeuerwehr Bothmer beim Übungsdienst vor ein paar Tagen als Spende erhalten. Lennart Steinkuhl von der VGH-Vertretung Chris Neumann/Schwarmstedt überreichte die Westen an Ortsbrandmeister Kai Stumpf und die beiden Betreuerinnen der Kinderfeuerwehr, Kathrin Breeden und Anke Beck.

Gerade in der dunklen Jahreszeit seien die reflektierenden Sicherheitswesten „ein Muss“. Sie sorgten für eine gute Sichtbarkeit im Straßenverkehr, in der Dämmerung und Dunkelheit.
Ein weiteres Dankeschön geht an den Rewe-Markt Schwarmstedt. Dieser spendete durch den Marktleiter, Herrn Bukowski dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bothmer den Erlös aus angefallenem Altmetall.

„Was kann ich tun, um mein Kind in der Schule zu unterstützen?“

SCHWARMSTEDT. Am Donnerstag, 14. November, ab 19 Uhr findet in der Mensa der KGS (Adresse: Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt)wieder die beliebte Veranstaltung „Was kann ich tun, um mein Kind in der Schule zu unterstützen?“ statt.
Immer wieder fragen sich Eltern, wie sie in neuen Situationen den richtigen Weg gehen. Sollte man bei den Hausaufgaben stets daneben sitzen oder verhindert man damit die Selbstständigkeit des Kindes? Welche Möglichkeiten gibt es, dem Kind gute Rahmenbedingungen für das Lernen zu schaffen?
Unter der Federführung des Sozialpädagogen Christian Biringer hat jetzt in der Kooperativen Gesamtschule Schwarmstedt ein Team aus Lehrkräften, Sozialpädagogen und außerschulischen Partnern für Eltern und interessierte Besucher eine Veranstaltung vorbereitet, in der man von Thema zu Thema und von Experten zu Experten wech-

selt. So kann man überall reinhören und auch Fragen loswerden. Dieses bewährte Konzept beinhaltet in diesem Jahr folgende Themen:
Lernen lernen – im Zeitalter der digitalen Reizüberflutung Vokabeln im Kopf behalten? Vapen – Der Trend zur populären E-Zigarette ungefährlich? Lesekompetenz fördern Arbeitsplatz – vom Chaos hin zu einer Arbeitsstruktur bei den Hausaufgaben Inklusion – wie ist die KGS hier aufgestellt? Zielgruppe sind Eltern und an der Erziehung Beteiligte ab der vierten Klasse der Grundschule, aber natürlich sind auch andere Interessierte willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei. Bei Rückfragen kann man sich an Christian Biringer wenden. Telefon in der KGS: (05071) 968 1725; E-Mail: Christian.Biringer@kgsschwarmstedt.de

Sprockhofer Straße wird saniert

LINDWEDEL. Die Gemeinde Lindwedel investiert in Infrastruktur. Am Montag, 28. Oktober, starten die Sanierungsarbeiten in der Sprockhofer Straße in Lindwedel. Dort wird eine neue Asphalttragdeckschicht aufgebracht und die Einmündungsbereiche werden verkehrsberuhigt in Pflasterbauweise hergestellt. Die Bauzeit dauert voraussichtlich bis Februar, wobei dies stark von der Witterung abhängt. In dieser Zeit kommt es zu Straßensperrungen. Eine ausführliche Information an die Anlieger ist hierzu bereits erfolgt. Die Gemeinde Lindwedel freut sich, dass mit der Sprockhofer Straße eine weitere Straße neu hergerichtet wird und bittet um Verständnis, dass für die Zeit bis Februar durch die Sanierungsarbeiten Verkehrseinschränkungen sowie Belästigungen, etwa durch Staub und Lärm nicht zu vermeiden sind.

Team Buchholz übergibt Spenden und plant weitere Aktionen



Je 200 Euro gehen an die Kinderfeuerwehr... Foto: privat

BUCHHOLZ. Anika Braasch und Susanne Rüpke vom Team Buchholz/Aller – Unser Dorf hat Zukunft haben sowohl der Kinder- und Jugendschießgruppe als auch der Kinder- und Jugendfeuerwehr jeweils einen Betrag von 200 Euro übergeben. Zudem kamen die Einnahmen aus den traditionellen Vorträgen von Joachim Plesse dem Eltern- und Förderkreis der Grundschule Buchholz/Aller zugute. Die Einnahmen aus dem Garagenflohmarkt in Buchholz gehen erneut an die Gymnastikgruppe des SVN, den Schützenverein, die Feuerwehr und die Dorfjugend, die die Veranstaltung jedes Jahr unterstüt-

zen. Außerdem wurden der Bucharwagen restauriert und neue Bänke am Spielplatz und Am Schwarzen Berg aufgestellt. Folgende Aktionen stehen für das laufende Kalenderjahr noch an: Pflanzaktion – Buchholz soll im Frühjahr erblühen! Einstimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit: Verteilung der Weihnachtsmützen, Aufstellen eines Weihnachtsbaums an De Ole Melkebank und am Bücherwagen, wo am 19. Dezember der Lebendige Adventskalender ausgerichtet wird. Jeder ist herzlich eingeladen an den Aktionen teilzunehmen und/oder sich im Team zu engagieren und einzubringen.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
EXTRA

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511)973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624